

Obsidian

Von Starbuck-V

Kapitel 17: Der erste Kampf um die Erde.

Sie befanden sich kurz vor dem Sonnensystem, es lag fast unberührt und verschlafen vor ihnen ausgebreitet...sah wunderschön aus...Man konnte einfach nicht glauben das sie angegriffen wurden.

"Wie ist das möglich das es so ruhig aussieht?" Fragte Serenity schwebend neben Diamond. Sie umhüllte sich in das dunkle Kleid des Obsidians.

"Wir sind außerhalb der Sphäre, diese sieht man nicht, so haben sie schon oft mehrere Systeme in die Knie gezwungen, und alle die ihnen helfen wollten, sind so in die Falle getappt..." Erklärte Diamond das offensichtlich.

"Wir fangen das Ritual an Lord." Hörte man Rubeus neben ihnen sagen.

"Welches Ritual?" Sah sie ihn verblüfft an.

"Wir müssten unsere Kristalle vereinen, um mit einem Schlag ihrer Blase aufzutrennen und zu vernichten, somit werden sie sichtbar....und wir können sie so besser vernichten." Sagte Diamond kalt lächelnd. Usagi ging ein kalter Schauer über den Rücken. Nun....

"Und ihr denkt das man mit ihnen nicht mehr reden kann?" Fragte sie dennoch mit wenig Hoffnung.

"Nein Königin, das ist schon einige Äonen zu spät." Sagte Esme die gerade neben ihnen erschien und ihr Malachit ausbreitend, sie alle in eine Schutzblase umhüllte.

Rubeus begann seinen Singsang und Diamond zog Usagi an ihrer Taille zu sich näher.... Es war nicht der richtige Zeitpunkt sich irgendwelche Gedanken anderer Art zu denken, dennoch tat sie es und die sanfte röte schoss ihr ins Geist. Diamond bemerkte es und erst jetzt runzelte er seine Stirn, unverständlich dieser Reaktion. Sie, die für ihn unerreichbar war, errötete in seinen Armen? Hatte er was verpasst? Doch dieses Gefühl, ihren weichen warmen Körper an sich gedrückt zu halten, brachte ihn auch in andere Gedankengefilde, die er jetzt eigentlich anstreben sollte.

"Lord....Konzentration bitte." Wies Esme Stimme ihn hart an und er kam wieder in die Realität, drückte Usagis Hand, dass sie auch aus den Träumereien ausbrach und ihn ansah.

"Das ist nötig, damit unsere Seelen sich besser verbinden, denkt an die Verbindung, stetig und immer wieder...wehrt euch nicht...dann gelingt es uns dies viel eher." Erklärte Diamond etwas steif, was Usagi nicht begriff. War es ihm so unangenehm sie zu halten? War er Artemides, der ständig an Luna und somit an Luana gebunden war und ist? Sie schloss ihre Augen und nickte sanft, atmete auf und dachte an alles...nur nicht an die Vereinigung der Steine.... Sie spürte seine Lippen, sah sein Körper über ihren, spürte seinen heißen Atem auf ihrem Gesicht....wie sollte sie da an irgendeine

Vereinigung denken?

Doch noch bevor sie zu protestieren begann, lachte Esme.

“Es ist vollbracht... ich bin begeistert...” Serenity öffnete ihre Augen und sah das zwischen Diamond und ihr ein Herz schwebte, ein Herz aus zwei Steinen... Onyx und Obsidian, sie besah noch wie dieses Herz zu einem Würde und beide überströmte eine unglaubliche Welle an Energie... Es war heiß, verlangend und alles verzehrend... Sie sah Diamond an, sah wie in seinen Augen ein Feuer loderte... sah wie er seine Hand in ihren Nacken legte und dieser Kuss, den sie jetzt verspürte, war alles verbrennend... pure Leidenschaft in sich bergend. Liebe, die nie ihre Ramen kannte... Verlangen, welches sofort gestillt werden wollte... Feuer, der alles auf seinem Weg verbrannte..... Diese kleine Ewigkeit lang spürte sie ihn deutlich und genoss es in vollen Zügen. Gab sich den Wünschen frei, umarmte ihn noch enger und schmiegte sich wie eine Wassersäule um das Feuer, um in diesem aufzugehen.....

“Das ist ja...” Hörte sie dann doch durch das Verlangen in hier und jetzt mit Diamond für die Ewigkeit im Kusse aufzugehen... Gleich spürte sie das seine Lippen ihre verließen, und ein Ziehen ging durch ihren Körper, das war aber nicht das was sie wollte....

Sie musste auch die Augen öffnen und bestaunte wie das angegriffene Sonnensystem vor ihnen lag. Stand im Brand und fast alle Planeten waren zum größten Teil zerstört... Das war wie ein Eimer kalten Wassers, das über ihren Kopf geflossen war und all das Verlangen welches sie noch vor einigen Minuten verspürt hatte, verging....

“Was...soll das jetzt bedeuten?” Sah sie zu Diamond, der sie immer noch im Arm hielt. Sie legte sanft eine Hand auf seine Brust und spürte das der Kuss auch an ihm nicht einfach so verging. Sein Herz schlug Purzelbäume, auch wenn er nach außen seine Undurchdringende Miene der Gleichgültigkeit aufgesetzt hatte. Seine Augen leuchteten anders... viel weicher und sanfter, und wenn sie noch mehr darin schaute, so sah sie das leichte Feuer, das noch in ihm loderte.

“Das ist die Wirklichkeit.” Sagte er knapp und mied länger ihr in die Augen zu sehen.

“Das ist ja schrecklich” Jauchzte sie und sah sich ihr geliebtes Sonnensystem an.

“Wie können wir es denn jetzt noch verhindern?” Fragte sie ihn direkt.

“Wir haben die Verbindung, das ist der erste Schritt. Luana wird den nächsten Schritt auf der Erde Tätigen.” Sagte Diamond mit einer Härte in der Stimme die Usagi abgeschragt hatte.

“Lord General...wir können jetzt die Wesen ausmachen. Sollen wir sie sichtbar machen?” Fragte der Rothaarige Kriegsführer seinen Lord.

“Ja...es ist wohl besser, wenn man sie auch sehen können.” Grinste infernal der Lord General der er jetzt vor Usagi schwebte.

Im gleichen Augenblick errötete die schwere des Alls und hier und da sah man Wesenheiten die sich um das Sonnensystem versammelt haben....

Doch dies blieb nicht unentdeckt. Die Wesen, die so aussahen wie sie selbst, drehten sich zu den in der Jadeblase schwebenden um. Sahen sie erst skeptisch an, dann strömten sie alle drei die sie waren, zu dem Schwarzweißen Paar hin und merkten gleich, dass sie diese nicht erreichen konnten. Sie prallten an Esmes Schild ab. Doch dieses Manöver verlangte vieles an Kraft von der Malachithaarigen.

“Ich hoffe das ihr euch was einfallen last, lange halte ich sie nicht auf.” Zischte Esme.

„Wer seid ihr, die ihr uns trotzen wollt?“ Sah eine Dunkelhaarige Schönheit in einem Sternenkleid die Obsidian und Onyx Gruppe an.

„Wir sind die Beschützer dieses Sonnensystems.“ Sagte nun Usagi und schwebte vor ihnen voller Inbrunst.

Sie erwarteten eine andere Reaktion, doch es kam so wie es eben war...Die Wesenheiten lachten auf und es kam allen anderen so vor, als ob das ganze Universum davon erzittern wird....

„Hörst du Azi, sie meinen es ernst. Sie sind die Beschützer. Eigentlich dachte ich das du den einen gekillt hast?“ Fragend sprach die Dunkelhaarige Frau den Mann, der goldrötliches Haar trug und Augen im selben schimmerten.

„Habe ich auch, ich weiß nicht wer diese hier sind, aber Fiore hatte sein teil erfühlt. Bis sie ihn gekillt haben.“ Zuckte er mit seinen Schultern.

Usagi hörte wohl schlecht.... was sagten sie da? Sie haben Mamoru ... ihren Mamoru auf dem Gewissen?

„Wer seid ihr, dass ihr euch einfach so in unser Leben einmischt und unsere Schicksale zerstört.“ Schrie sie nun vergessend, dass sie nichts ausrichten konnte.

„Wir sind eure Götter, ich habe keine Ahnung, warum es euch niemand gesagt hatte...“ Sagte nun der dritte Mann der leicht Violette Haarpracht trug. Augen, die so tiefschwarz waren, dass man sich darin verlieren konnte. Und einen Anzug, der an eine schwarze Rüstung erinnerte. Seine Hand lag lässig an dem Knauf des Schwerts.

„Götter? Das ich nicht lache!“ Zischte erneut Esme. „Von eure Sorte haben wir so einige auf dem Gewissen, und glaubt mir, es wird nicht schwerer, das Gewissen, zu wissen das sie Tod sind.“

Die Frau die voll ins schwarz gekleidet war, die Augen allerdings in Silber Violet aufblitzten....

„Du....hast sie getötet? Du wirst nicht lange leben, das versprache ich dir!“ Ballte sie ihre Hand zu einer Faust und Esme krächzte auf:

„So tut doch was...“ Hörte man Esme.

Diamond formte aus seinen Händen eine Onyx Kugel und schleuderte es auf die Dunkelhaarige. Usagi strömte ihre Empörung auf denselben weg, und das herzt des Obsidians und Onyx begann zu rotieren.... noch mehr dunkle Materie entstand um sie herum und bald atmete Esme auf.

„Danke... der Schild ist so dicht, dass man Jahrtausende sicher sein kann.“ Sagte sie und gleich sahen alle samt wie die drei Ritter der Apokalypse sich im schnellen zur Erde begaben....

„Wir müssen sie überholen.“ Schrie beinahe der Rothaarige und wollte schon losstürmen als Diamond ihn aufhielt.

„Wir brauchen es nur zu befehlen...“ Zeigte er an das Herz der schwarzen Steine, welches sich immer noch in der unglaublichen Geschwindigkeit drehte.

„Dann befiehlt doch.“ Sah Rubeus hilflos zu seinem Lord.

„Serenity, wir müssen einen Gedanken haben...Wünscht euch zu Erde.“ Sagte er und schloss seine Augen. Usagi tat ihm gleich und schloss auch ihre Augen und das war der einzige Wunsch den sie wie ein Flehen aussprach... immer und immer wieder.

„Endlich.“ hörte Usagi Esmes erleichterte Stimme. Usagi öffnete ihre Augen und sah das sie neben dem Mond die Umlaufbahn aufgenommen haben. Die Erde, wie auch der Mond wurde in ihre Dunkle Kugel gezogen, doch sie lies all das Licht durch welche die Sonne und die Sterne ihnen boten, nur die Fata Morgana hatten sie nicht mehr...

“Sie hatte es geschafft.” Atmete erleichtert Diamond aus.

“Wer?” Fragte Usagi ihn argwöhnisch aus.

“Luana... sie hatte uns den Anker geboten... das bedeutet, bevor du fragst, dass ein neuer Erdenregent gesalbt wurde.” Grinste er sie an, doch das was er in ihren Augen sah, gefiel ihm weniger, dennoch war er froh ihre Reaktion zu erfahren. Usagi lachte fröhlich auf... Sah hoffnungsvoll zu Erde, dann zu Diamond.

“Ist...es...Mamoru? Ist er...wieder da?” Flüsterte die Fragend.

“Nein Königin, die Toten kann man nicht mehr zurückbringen.” Sagte er bedauernd und obwohl er wusste das sie wieder Trauerweide gleich sein wird, dennoch, er wollte sie nicht anlügen... nie wieder....

“Das ist bedauerlich, aber..., wenn er es nicht ist, wer ist es dann?” Fragte Usagi und versuchte ihre Enttäuschung zu verbergen.

“Sobald wir auf der Erde sind, wissen wir mehr.” Hörte sie Rubeus sagen, der erleichtert aufatmete.

Als ob es ein Kommando war, strömten sie alle zusammen zu Erde. Sie wussten das die Einbrecher ihnen nicht mehr folgen können.

Unweit von Rei landete die Delegation aus Onyx und Obsidian und sahen alle nicht schlecht drein. Sie wussten alle noch, von wo sie gestartet haben. Von einem Tempel der schon so an sich sehr groß war und sehr übersichtlich. Doch jetzt...jetzt hatte es jedem den Atem verschlagen. Um sie herum ragten unermesslich hoch Türme. Ein Palast der Erde wurde aus der Erdinneren geboren, einer der starken Mauern hatte, einer aus festem Stein, Monolithen, verarbeitet zu starker Abwehr, Mauern. Und wenn sie ihren Magischen Blick auf das ganze warfen, offenbarte sich ihnen eine imposante Mischung aus Farben, Lichtreflektion.... Rot vermischte sich mit Grün und Gold mit Silber....

“Was...ist das?” Drehte Sich Usagi um ihre eigene Achse, sah auch gleich an sich herunter. Es war so als ob sie in eine Magische Falle geraten war. Sie war in einem wunderschönem Dunkelsilbernem Kleid angezogen, ähnlich dem Mondprinzessin, mit denselben Ornamenten. Und eine Obsidian Krone aus silbernen Fäden vervollständigte ihr Dress.

Sie sah zu Diamond, der sich auch nicht weniger erstaunlich begutachtete. Sein silberner Anzug war zu einer Dunklen Rüstung, die man nur mit dem Nachthimmel vergleichen konnte. Sein Umhang allerdings wehte in Silber Violet um seine Schulter. Und einem ebenso Dunklem Schwert, mit einigen Runen auf der Scheide hing über seinem Rücken.... Wenn sie ihn so ansah, kribbelte es in ihr und etwas...sowas wie eine Tief vergrabene Erinnerung versuchte an die Oberfläche zu gelange, doch sie schaffte es nicht....

“Ihr seht heiß aus, eure Majestät...” Grinste Esme die Königin des Mondes an. Usagi drehte sich um und errötete gleich. Die grünhaarige Frau sah umwerfend aus, sie trug eine hautenge Rüstung, das man denken konnte, man hätte es ihr an Leib geschneidert. Ein Schwert an ihrer Hüfte, zwei Schwarze Dolche rechtes und links mit Malachit leuchtenden Runenzeichen auf den Griffen. Lange Lederstiefel in schwarz vervollständigte das Ganze und dazu ein Umhang in Malachit um ihre Schulter... also wer, wer aber sie hatte sich um 180 Grad gewandelt. Dachte Usagi.

“Du aber auch.” Sagte sie mit Feuer in den Wangen. “Und ihr König...seht ganz anders aus...als vorher.” Sie dachte das es gut war das wegen Esmes anrede ihre Wangen

glühte, so wird keiner mitbekommen, wie begehrenswert sie Diamond fand.

Rubeus lachte als er Usagis Blick einfing.

“Das wird lustig.” Sagte er und ging in Richtung Eingang. Er sah auch sehr verändert aus, seine rotschwarze Rüstung, die aus weichem Leder zu bestehen schien, stand ihm auch unglaublich gut. So als ob er diese schon immer getragen hätte. Nur trug er nicht nur ein Schwert am Rücken, sondern auch noch etwas. Kleine ausgaben von Äxten an jeder Seite.... Gut gerüstet waren sie alle mal. Diamond erschrak sie als er ihre Hand ergriff und um seinen Arm legte.

“Wollen wir dem neuen Erben der Erde huldigen?” Sagte er und obwohl sein Gesicht keine einzige Mimik verritt, so sah sie wie seine Augen lächelten.

Sie nickte ihm nur stumm zu und im tiefsten inneren ihres Herzens hoffte sie immer noch, dass sie gleich beim Eintreten des Massiven Bau auf Mamoru trieft.

Sie kamen bis zu den unglaublich Hohen Türen des Palastes, die mit einem leichten Knirschen aufgetan wurden. Es war einer Seitz Majestätisch, anderer Seitz gruselig und so schmiegte sich Usagi an Diamond näher ran und so gingen sie hinein. Rubeus vorne, Usagi mit Diamond in der Mitte und Esme schloss die Delegation.